

Aktives Ellerau e.V

1. Vorsitzender Wolfgang Dohrmann
Kopenhagenweg 34
25479 Ellerau
Tel: 04106 / 76 93 99

stellv. Vorsitzender Jochen Luther
Moortwiete
25479 Ellerau
Tel: 04106 / 76 20 57

Fraktionssprecher Holger Leisner
Osloweg
25479 Ellerau
Tel: 04106 / 7 38 76

Bürgermeister Bernd Exler
Kopenhagenweg
25479 Ellerau
Tel: 04106 / 7 42 94

e-mail: ae@ellerau.de

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.
Nutzen sie die Möglichkeit aktiv unseren Ort mitzugestalten.

**Machen Sie mit bei AE „Aktives Ellerau“.
Der Name ist Programm.**

Ellerauer Bürgerbrief

Nr.: 2 Oktober 2007

„Wir sind näher am Menschen“

Wir sind Menschen unseres Dorfes, die bereit sind, sich aktiv für unser Dorf zu engagieren. Menschen, junge und ältere Bürgerinnen und Bürger, aus unterschiedlichsten Berufen, mit einem gemeinsamen Ziel:

„ zum Wohl unseres Ortes“

Wir möchten mit ihnen und für sie, unseren Ort gestalten und entwickeln und uns für ihre Interessen einsetzen:

„mit und für die Bürgerinnen und Bürger“

Da wir einen fast repräsentativen Querschnitt unserer Bevölkerung darstellen, seit langem kompetent und transparent kommunalpolitisch arbeiten und uns unserem Dorf verpflichtet fühlen, möchten wir unsere erfolgreiche Arbeit weiterführen für:

„ein Miteinander von Mensch, Natur und Umwelt“

Was durch unsere persönliche kommunalpolitische Aktivität in den letzten 5 Jahren geplant und erfolgreich umgesetzt werden konnte, lesen sie im folgenden.

Wir haben Ihnen versprochen:	...und dies auch gehalten:
unsere jüngsten Ellerauer sollen eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung erhalten	Schnelle Schaffung von Krippenplätzen durch Eröffnung der Kindertagesstätte Lilliput im Oktober 2006 Bau und Einrichtung der Mensa für die Schulkinder in der verlässlichen Halbtagsgrundschule
Anpassung und Gestaltung der Schulgebäude an wachsende Strukturen	Über den notwendigen Ausbau der Klassenräume hinaus konnte eine positive Lernatmosphäre geschaffen werden.
Fremdsprachenunterricht für Grundschüler	Unserer Kinder werden früh durch altersgerechten Englischunterricht gefördert
feste Grundschulzeiten sollen die familiäre und berufliche Tagesplanung ermöglichen	Das Hamburger Abendblatt vom 13.05.2003 : Die verlässliche Halbtagsgrundschule bringt für die Grundschulkinder und ihre Eltern in Ellerau Vorteile. Gemeindeverwaltung, Kommunalpolitiker und der Verein "Für Ellerauer Kinder", der die betreute Halbtagschule im Ort betreibt, haben das neue Betreuungsangebot des Landes Schleswig-Holstein mit der schon vorhandenen Betreuung in der Gemeinde zu einem Gesamtkonzept zusammengefügt. Nach den Sommerferien werden die Grundschüler auf Wunsch von 7.30 bis 15 Uhr betreut. "Damit ist uns ein ganz großer Wurf gelungen", sagte Bürgervorsteher Bernd Exler, als der Gemeinderat das Konzept beschloss. www.abendblatt.de/daten/2003/05/12/160985.html
Ellerau soll auch für Pflegebedürftige Lebensmittelpunkt bleiben	Im Zuge der Bebauungsplanung der Fläche hinter dem Hochhaus wurde die Errichtung einer Betreuungseinrichtung mit Pflegeoption verankert.

Wir haben Ihnen versprochen:	...und dies auch gehalten:
Unterstützung des Naturschutzes und Anreize zur Energieeinsparung	Wegweisende Ökologie und Ökonomie durch das neuer Heizkraftwerk der Kommunalbetriebe Ellerau.
Ausbau von Rad- und Wanderwegen in Ellerau	Erweiterung der Wege zum Park und Schaffung des beliebten Wanderweges Krumbekstieg von der Krumbekkehre zum Jungen Wohnen
Das wachsende Ellerau muss seinen Bürgern sowie den Gewerbetreibenden Sicherheit bieten können	Eröffnung des neuen Sicherheitszentrums im Brombeerweg mit Polizeistation und Feuerwache im Jahr 2005
Weniger Verwaltung, mehr Leistung durch marktwirtschaftliche Kalkulation	Schaffung eines eigenständigen, von Politik und Verwaltung unabhängigen Unternehmens mit den Kommunalbetrieben Ellerau (KBE)
Ellerau muss zur strukturellen Verbesserung auch neue gewerbliche Impulse setzen	Vermarktung der Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Ellerau Ost und Verbesserung der Rahmenbedingungen für Unternehmen und Arbeitnehmer durch Ausweisung, Neugestaltung und Vermarktung von Gewerbeflächen; damit Schaffung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen.